

Tolle Fingerspiele

Die Lehrkraft spricht dem Kind die Reime langsam und deutlich vor und macht dabei die Bewegungen. Das Kind spricht die Reime nach und kann, wenn es möchte, die Bewegungen nachmachen.

In der Schlange vor dem Klo
kneift Dickerchen die Backen zu.

Der Zweite muss vor lauter Lachen
fast in seine Hosen machen.

Den dritten Knirps, den drückt`s schon
lang -
ob er es wohl noch schaffen kann.

Da kommt der Vierte angewetzt.
Er stöhnt: „Das Klo ist ja besetzt.“

Der Kleinste aber ist sehr froh:
Denn er sitzt selbst auf diesem Klo.

(Ein Finger nach dem anderen wird beim Kind angetippt, beginnend mit dem Daumen.)

Der zählt den Takt 1 - 2 - 3 - 4.
Dieser spielt auf dem Klavier.
Der spielt die Flöte.
Der bläst auf der Tröte.
Und der Kleine - schubidu,
der tanzt ganz wild im Kreis dazu.

(Nacheinander die Finger antippen und pantomimisch die Instrumente spielen. Am Schluss den kleinen Finger kreisen lassen.)

Zehn kleine Zappelmäänner zappeln hin und her.
Zehn kleinen Zappelmäännern fällt das gar nicht schwer.

Zehn kleine Zappelmäänner zappeln auf und nieder.
Zehn kleine Zappelmäänner tun das immer wieder.

Zehn kleine Zappelmäänner zappeln rundherum.
Zehn kleine Zappelmäänner finden das nicht dumm.

Zehn kleine Zappelmäänner spielen mal Versteck,
zehn kleine Zappelmäänner sind auf einmal weg.

(Alle zehn Finger zappeln lassen. Dabei nacheinander die genannten Bewegungen machen. Zum Schluss schnell die Hände hinter dem Rücken verstecken.)

Komm, wir bauen einen Turm.
Erst rechts, dann links,
dann du, dann ich.
Und dann fällt er um - bumm.

(Die Hände werden als Fäuste übereinander gestapelt. Das Kind beginnt. Wenn alle vier Hände übereinander sind, fällt der Turm um, und die Hände fallen auseinander.)

Meine Hände winken.
Meine Augen blinken.
Mit den Ohren wackle ich.
Meine Backen blähen sich.
Alles heißt „Auf Wiedersehen!“
Gleich werde ich nach Hause geh'n.
Mein Mund formt einen Kuss -
und Schluss!

(Entsprechende Bewegungen nachahmen.)

Mit meiner kleinen Hand
sag ich dir allerhand:

Ich balle wütend eine Faust.
Hurra, ich klatsche laut Applaus.
Ich wische meine Träne ab.
Ich streichle, weil ich dich so mag.
Ich ärg're und ich kneife dich.
Wenn es juckt, dann kratz ich mich.
Hatschi, schnell die Hand vorn Mund.
Den Bauch reib' ich und werd' gesund.
Müde reibe ich die Augen.
Würde gern am Daumen saugen.
Ich winke, sag „Auf Wiedersehen“
Bestimmt kann das noch schneller gehen:
Faust machen, klatschen, abwischen, streicheln,
kneifen, kratzen, Hand vorn Mund, Bauch reiben,
Augen reiben, Daumen lutschen, winken.

(Die Hände machen die Bewegungen zum Vers. Abschließend noch einmal alles ganz schnell hintereinander.)

Textquelle:

WITTENBURG, Christiane & RACHNER, Marina (2007): Viele kleine
Fingerspiele. Loewe Verlag GmbH, Bindlach 2007